



---

## Newsletter Nr.4 vom 26.09.2009

---

### Liebe Akteure der Ersten Hamburger Klimawoche/Klimanacht

Eine aufregende und erfolgreiche Premiere liegt fast hinter uns.

Wissenschaftliche Erkenntnisse in einer modernen Einkaufspassage zu präsentieren, war für uns alle eine große Herausforderung. Umso mehr freuen wir uns über das breite und sehr positive Feedback der Besucher und Medien.

Die voll besuchte und spannende Podiumsdiskussion am Freitag Abend hat gezeigt, dass in Hamburg ein riesiges Potenzial für das Thema Klimawandel vorhanden ist, das derzeit bei weitem noch nicht ausgeschöpft ist, insbesondere im Hinblick auf die Möglichkeiten zur Bewerbung der Stärken Hamburgs im Rahmen von „Green Capital 2011“. Ich denke, dass diese Botschaft angekommen ist und in Zukunft aufgegriffen wird.

Es macht uns besonders stolz, dass wir mit der Eröffnung der UN Global Climate Week den ersten Platz der Tagesschau belegt haben und auch von anderen Medien prominent transportiert wurden - wengleich hier für die Zukunft noch erhebliches Potenzial besteht.

Das NDR Fernsehen hat sich bei uns gestern noch einmal ausdrücklich für die tolle Betreuung und für die zahlreichen Themen bedankt, die auch im Nachgang zur Klimawoche vom NDR aufgegriffen werden und wir so für einige Themen über die Klimawoche hinaus Aufmerksamkeit schaffen konnten.

Von den 15.000 Besuchern am vergangenen Sonntag kamen nachweislich über 7.000 nur auf Grund der Klimawoche mit einem hervorragenden Feedback der Akteure, die den Tag mit zahlreichen guten Gesprächen verbrachten – ein schöner Erfolg! Wir zeigen das Grußwort des UNEP Generalsekretärs Achim Steiner für Hamburg noch einmal separat auf einem Monitor im Eingangsbereich, weil sich bei Ihnen für das Engagement bedankt und hoffentlich wird er bei der nächsten Klimawoche unser persönlicher Gast sein.

Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit auch noch einmal bei der Europa Passage für das enorme Engagement für diese Veranstaltung bedanken, das nicht nur mit viel Zeit, sondern auch mit einem erheblichen finanziellen Engagement zur Zufriedenheit beider Seiten geführt hat und uns motiviert weiter zu machen. Außerdem einen großen Dank an das 10-köpfige ehrenamtliche Team, das das ALDEBARAN Team bei der Organisation unterstützt hat!

Last but not Least: Ein 63-jähriger Radfahrprofi hat es bislang als einziger geschafft die berühmte „Tasse Kaffee“ mit dem Energiefahrrad der Verbraucherzentrale heiß zu machen – herzlichen Glückwunsch!

Wir wünschen Ihnen/Euch noch einen schönen finalen Tag mit vielen spannenden Gesprächen und würden uns freuen, wenn Sie Zeit haben am Montag, den 28.09.09 um 16 Uhr im Besprechungsraum der Europa Passage zu einer kleinen Feedbackrunde zusammen zu kommen. Bis dahin möchten wir Sie auch bitten, die Fragebögen an uns zurück zu geben.

Ihr Frank Schweikert und das Klimawoche-Team